

## Hundert für die Eule

Im südfranzösischen Cannes wurde im Februar bei einer Auktion ein Gemälde von Caspar David Friedrich angeboten. Für 100 Euro. Es zeigt eine Eule, die vor einem bewölkten Nachthimmel auf einem Baum hockt. Im Gegensatz zum Auktionshaus waren sich einige Bieter über die Herkunft im klaren, sagte der Kunsthändler Bertrand Talabardon, der das kleine Gemälde für 350000 Euro ersteigerte, am Donnerstag abend. »Die Auktionatoren werden häufig als die einzigen Akteure auf dem Kunstmarkt beschrieben. Hier sieht man, daß die Kompetenzen nicht einseitig verteilt sind.« Das Bild stammt aus einem Nachlaß. Die Erben, denen es bis zur Auktion gehörte, haben nach Angaben der Website Artclair.com Rechtsmittel gegen den Verkauf eingelegt, weil sich mit der romantischen Eule deutlich mehr als 350000 Euro erzielen ließen. (AFP/jW)  
<https://www.jungewelt.de/artikel/140982.hundert-für-die-eule.html>